

## Nachgefragt

» BEI HERBERT WIEST, DINKELSCHERBEN

## Vorwiegend heiter



**Herbert Wiest (50)** war in drei Teilen insgesamt sechs Jahre Trainer beim TSV Dinkelscherben. Er wechselt nun zu Türkspor Augsburg.

Hallo Herr Wiest. Nach insgesamt sechs Jahren der dritte Abschied vom TSV Dinkelscherben. Was bleibt?

**Wiest:** Ich war zuletzt drei Jahre am Stück hier. Da ist es vom Zeitraum her normal, dass man mal wieder etwas Neues macht. Ich denke, dass es für alle Beteiligten okay ist. Die letzten eineinhalb Jahre waren sehr nervenaufreibend. Eine schwierige Zeit mit schlechten Phasen. Der Kader war zu knapp bemessen. Wir bewegten uns immer zwischen Hoffen und Bangen. Am Karsamstag waren wir noch Vorletzter.

Ende gut, alles gut?

**Wiest:** Ausschlaggebend war, dass wir in den sechs Wochen mit insgesamt elf Spielen die nötige körperliche Fitness bewiesen haben.

Das 2:2 beim BCA Oberhausen war nur noch ein Freundschaftsspiel?

**Wiest:** Es hatte zumindest einen sehr freundschaftlichen Charakter. Mit diesem Punkt haben wir Rang elf gesichert. Interessant ist, dass wir heuer auswärts wesentlich mehr Punkte geholt haben als in Heimspielen. Auf dem Kaiserberg gab es nur zwölf Punkte, darunter die Siege gegen die Topteams Wertingen und Bubesheim, mit denen man nicht unbedingt rechnen konnte.

Woran liegt das?

**Wiest:** Das ist mir auch ein Rätsel. Ein Mysterium.

Wie ist ansonsten die Erinnerung an den TSV Dinkelscherben?

**Wiest:** Vorwiegend heiter, angenehm. Vier Jahre waren ja wirklich gut. Wir sind mit Glanz und Gloria in die Bezirksoberliga aufgestiegen und haben eine Top-Vorrunde gespielt. Erst dann ist die Kurve nach unten gegangen. Erst dann war es nicht mehr das, was man sich erwünscht hätte.

Was wünschen Sie Ihrem Nachfolger Michael Finkel?

**Wiest:** Natürlich nur das Beste. Er muss zwar mit Reiter, Kauer, Erlaubauer, Hofmiller, Wenni und Wiest junior auf sechs Stammkräfte verzichten, aber er kommt in ein intaktes Umfeld mit vernünftigen Leuten, die nicht gleich durchdrehen, wenn es mal nicht läuft. (oli)

## Umfrage

IHRE MEINUNG ZÄHLT

## Wählen Sie das Spiel der Woche

Die Leserinnen und Leser der *Augsburger Land* sind wieder aufgegriffen, aus drei interessanten Fußballspielen eines herauszusuchen, über das wir dann umfangreich und hintergründig berichten werden. Nach wie vor erfreut sich diese Abstimmung auf unserer Homepage höchster Beliebtheit.

Für das kommende Wochenende bieten wir Ihnen folgende Spiele zur Auswahl an:

**SpVgg Deuringen – TSV Lützelburg**  
**SV Adelsried – TSV Ellgau**  
**Hainhofer SV – FC Reutern**

An Ihnen, liebe Fußballfreunde, liegt es nun, die Entscheidung zu treffen, welche dieser drei Partien das „Spiel der Woche“ werden soll.

Und so funktioniert's: Rufen Sie unsere Homepage [www.augsburger-allgemeine-land.de](http://www.augsburger-allgemeine-land.de) auf, klicken Sie auf den Menüpunkt „Lokalsport“, und schon haben Sie den Stimmzettel vor sich. Das Spiel Ihrer Wahl anklicken – damit wird Ihre Stimme gewertet. Am kommenden Montag erfahren Sie, ob das von Ihnen favorisierte Match das „Spiel der Woche“ geworden ist.



Gerade noch rechtzeitig hatte Bernhard Molle als Interimstrainer der TSG Stadtbergen den Rettungsschirm aufgespannt. Mit einer imposanten Siegesserie wurde der Klaskenerhalt in der Kreisliga Augsburg geschafft. Jetzt gilt es, den befürchteten Exodus zu vermeiden. Foto: Marcus Merk

## Operation Rettungsschirm

**Fußball-Nachlese** Glühwein, warme Würstchen und freier Eintritt helfen dem TSV Lützelburg im Abstiegskampf nicht weiter. TSG Stadtbergen hat es geschafft

VON OLIVER REISER

**Landkreis Augsburg** Ja, ist denn immer noch Winterpause? Am letzten Maiwochenende mussten die Fußballer nochmals lange Unterhosen und Handschuhe aus dem Schrank holen. Im Lützelburger Waldstadion wurden angesichts des kalten und nassen Sauwetters gar Glühwein und warme Würstchen angeboten. Die wenigen Zuschauer durften die 1:3-Heimniederlage des **TSV Lützelburg** gegen den **FC Langweid** ohne Abgabe des Obulus verfolgen. Selbst dem Platzkassierer war es zu widerlich. Dabei ist es Ende Mai – und die meisten Ligen haben ihren letzten Spieltag absolviert. Wenn es jetzt doch noch irgendwann schön werden sollte, ruht bis zur Kreisliga hinunter bereits der Ball.

Einziger Lichtblick dieses verregneten Wochenendes war – so man nicht Dortmund-Fan ist – der Champions-League-Triumph des **FC Bayern München**. Unter den begeisterten Zuschauern im Londoner Wembley-Stadion war auch **Stefan Mayershofer**, Trainer des Nordkreisligisten **SC Untere Zusam**. Während in London ausgelassener Jubel herrschte, war die Stimmung beim Fusionsverein (**TSV Buttenwiesen/TSV Lauterbach**) doch eher gedämpft. Dass man den Weg zum Klassenerhalt über die Relegation bestreiten muss, war schon vor dem letzten Spiel klar. Der SCU muss nun am kommenden Freitag, 18.15 Uhr, in Zusmarshausen die **SpVgg Elzsee** besiegen, um auch im nächsten Jahr in der Kreisliga spielen zu dürfen. Auch Mayershofers Ex-Verein **SSV Margerthausen** darf sich nach dem 7:1-Sieg beim **SSV Neumünster** 5:6-Niederlage des un-

wertigen **FC Horgau** beim frischgebackenen Meister **VfR Foret** die dritte Relegation in Folge einstellen.

**Auch Sauler und Wolf bleiben in Meitingen**

Auch Vereinskassen des **TSV Meitingen** waren im Londoner Wembley-Stadion zu sehen. **Manuel „Magic“ Neuner**, Betreuer der zweiten Mannschaft, und die Familie **Wernthaler** trafen sich im Fußball-Tempel. Trotz der abschließenden 2:4-Niederlage beim **TSV Burgau** gab es im Meitingen Lager Grund zur Freude: Die zweite Mannschaft wurde durch die unerwartete

**Keine Geschenke werden in der A-Klasse verteilt. Das verdeutlicht dieser Zweikampf zwischen Maximilian Ostermeier (links) vom SV Adelsried und Marco Saenz vom SV Achsheim.**



Mit Mütze, Regenjacke und Handschuhen stellte sich Schiedsrichter Walter Brandl dem Schmudgelwetter. Foto: oli

2:3-Niederlage des **SV Achsheim** gegen den **SV Adelsried** Meister der A-Klasse Nordwest, am Dienstag, 4. Juni, stehen sich in den Lechauen der **TSV Aindling II** und der **FC Öz Akdeniz** in der Relegation um den Kreisligahalt gegenüber, und mit **Josef Sauler** und **Fabian Wolf** haben für die kommende Saison auch die letzten beiden Mohikaner zugesagt. Beide waren bei höherklassigen Klubs im Probetraining.

Groß war die Freude beim **TSV Wertingen**. Die Truppe von Trainer **Ewald Gebauer** hatte am Samstagmittag ihr eigenes Endspiel beim **SC Ichenhausen**. Nach dem 2:1-Sieg freuten sich die Spieler, Betreuer und mitgereisten Fans über Platz zwei und die damit verbundene Relegation. Das erste Spiel um den Aufstieg in die Landesliga bestreitet der **TSV Wertingen** am kommenden Donnerstag, Fronleichnam, um 18 Uhr zu Hause gegen den **TSV Schwaben Augsburg**, Vize-



Foto: Marcus Merk



Der TSV Meitingen war bei seinem letzten Punktspielauftritt nicht so wirklich bei der Sache. In Burgau stand es schon nach 30 Minuten 3:0 für die Gastgeber. Emreh Yaman und Denis Buja (von links) staunen. Foto: Ernst Mayer

es gibt also Hin- und Rückspiel und es gilt die Auswärtstorregel.

**Manuel Kuhn wechselt von Welden nach Altenmünster**

Mit einem Paukenschlag hat sich der seit Wochen feststehende Absteiger **TSV Welden** aus der Kreisliga West verabschiedet. Durch einen für nicht möglich gehaltenen 2:1-Sieg beim bisherigen Tabellenführer **TSV Ziemetshausen** verhalten die Kicker vom Theklberg dem **FC Lauingen** zur Meisterschaft. Als Belohnung gibt's nun einige Liter Freibier vom Bezirksligaaufsteiger von der Donau. Nicht nur für Kapitän **Tobias Fendt** war das Spiel in Ziemetshausen der letzte Auftritt für den TSV vor seinem Wechsel zu seinem Heimatverein **SC Altenmünster**. Neben Fendt schlüpft auch **Manuel Kuhn** nächste Saison in das Trikot des Lokalkrivallen. Der 24-jährige Abwehr- und Außenbahnspieler passt nach

Aussage von **Altenmünster** **Oliver Osterhoff** genau in das Anforderungsprofil von Trainer **Oliver Remmert**, der bei der 1:3-Heimniederlage seiner Mannschaft gegen die **SpVgg Elzsee** wenig Erfreuliches zu sehen bekam. Nicht mehr für den SCA auflaufen wird in der kommenden Saison **Maximilian Lehner**. Er wechselt zum Landesligaufsteiger **SC Bubesheim**.

Abschiedsstimmung auch auf der Leitershofer Alm. Mit T-Shirts, auf denen das Konterteei von **Michael Kreutmayr** aufgedruckt war, bedankte sich die Mannschaft des **TSV Leitershofen** bei ihrem Trainer für

eine harmonische und erfolgreiche Zeit. Kreutmayr wird aus familiären Gründen eine Auszeit nehmen. Verabschiedet wurden auch die Spieler **Miran Marstaller**, **Ralph Müller** und **Oliver Schuhmann**.

Mit einem Transparent bedankten sich die Kicker des **SV Ehingen-Ortlfingen** nach Spielende bei **Paul Baumann** für zwei schöne Jahre. Bereits in der Winterpause, als man nur fünf Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt lag, hatte man sich auf eine Trennung zum Saisonende geeinigt. „Damit waren beide Seiten einverstanden“, so Abteilungsleiter **Sebastian Heindl**. „Er freut sich schon auf die freien Sonntage mit seiner Frau.“ Nachdem sich Mannschaft, Trainer, Verein und Führungskräfte zusammengerauft hätten, schob man sich kontinuierlich nach oben. „Besser hätte es nicht laufen können“, so **Heindl**. „Wir haben uns an der eigenen Nase gepackt und den Schalter umgelegt. Wir haben ja gewusst, dass wir es können.“

**Franz Schmalz übernimmt beim SV Ehingen-Ortlfingen**

In der kommenden Saison wird nun **Franz Schmalz** die Kommandos geben, der auch schon die Nachbarvereine **VfL Westendorf** und **SV Nordendorf** trainiert hat. Dem Coach steht dabei in erster Linie ein Kern aus dem guten SVE-Jahrgang 1990/91 zur Verfügung. Dazu ruhen die Hoffnungen auf **Bastian Stefanovic**, der nach mehreren Kreuzbandrissen und Operationen mittlerweile sein Comeback gefeiert hat. Weitere Neuzugänge sind nicht geplant. „Wenn die erste Anfrage lautet, wie viel wir bezahlen, ist das Thema schon erledigt“, sagt **Sebastian Heindl**, „ein Dorfverein wie wir lebt von der Kameradschaft!“

## Torjäger 2012/13

## Regionalliga Bayern

Neumeyer (Heimstetten)	24 Tore
Rosinger (Seligenporten)	22 Tore
Ziereis (1860 Münch. II)	22 Tore
Lappe (FC Ingolstadt II)	21 Tore
Lex (TSV Buchbach)	17 Tore
Bieber (K. Würzburg)	16 Tore

## Bayernliga Süd

Kinzel (BC Aichach)	25 Tore
Knauer (TSV Aindling)	21 Tore
Vogel (FC Affing)	20 Tore
Cucic (FC Unterföhring)	17 Tore
Doll (BC Aichach)	16 Tore
Schuhmann (Wolftrathsh.)	15 Tore
Karayün (Burgau II)	15 Tore
Tosun (U'föhr./U'hach. II)	15 Tore
Brnadic (TSV Gersthofen)	14 Tore
Stecher (Schalding-H.)	14 Tore

## Landesliga Südwest

Huber (SV Raisting)	37 Tore
Ph. Siegwart (Mindelheim)	23 Tore
Kohler (FV Illertissen II)	21 Tore
Geldhauser (Thannhausen)	21 Tore
Meyer (TSV Nördlingen)	15 Tore
Holzhammer (Pipinsried)	15 Tore
Winkler (Gundelfingen)	15 Tore

## Bezirkliga Nord

M. Wende (Bubesheim)	41 Tore
Dabestani (TSV Meitingen)	24 Tore
Bronnhuber (SSV Glött)	20 Tore
Ciric (BCA Oberhausen)	19 Tore
Senyuva (TSV Neusäß)	18 Tore
Korselt (TSV Wertingen)	18 Tore
Bernhardt (Etenbeuren)	16 Tore
Gumpp (TSV Wertingen)	16 Tore
Musaues (Donauwörth)	16 Tore

## Kreisliga Ost

Schmaus (FC Ehekirchen)	29 Tore
Nabe (BSV Berg i.G.)	28 Tore
Müller (BC Adelzhausen)	27 Tore
Rechenauer (Mühlried)	22 Tore
Armbrust (Thierhaupten)	18 Tore
Ruf (TSG Untermaxfeld)	17 Tore

## Kreisliga Augsburg

Pusch (Kissinger SC)	30 Tore
D. Bröll (Leitershofen)	27 Tore
P. Ziegler (Schwabegg)	22 Tore
Fischer (Kissinger SC)	18 Tore
Drechsler (Aystetten)	17 Tore
Metzenrath (Göggingen)	16 Tore
Hanselka (Leitershofen)	15 Tore
Deak (TSG Stadtbergen)	15 Tore

## Kreisliga West

Lamatsch (FC Günzburg)	25 Tore
Wiedemann (Kicklingen)	23 Tore
Ph. Müller (SV Mindelzell)	21 Tore
Greck (Gundelfingen II)	19 Tore
Marek (FC Lauingen)	17 Tore
Lauter (Zusmarshausen)	16 Tore
Wieser (Mindelz./Krumb.)	16 Tore
N. Maier (Ziemetshausen)	14 Tore
Oberhoffner (Mindelzell)	14 Tore
Mayer (SC Altenmünster)	12 Tore

## Kreisklasse Nordwest

Kine (VfR Foret)	30 Tore
Weschta (Neumünster)	19 Tore
Kara-Idris (VfR Foret)	18 Tore
Kunz (VfR Foret)	16 Tore
Pulzer (SSV Anhausen)	16 Tore
Schubert (TSV Fischach)	15 Tore
Feistle (Auerbach)	15 Tore
Hörvath (Margerthsh.)	15 Tore
Basalan (VfR Foret)	14 Tore

## A-Klasse Nordwest

Jäschke (Stettenhofen)	25 Tore
Kreisel (TSV Ellgau)	24 Tore
Spengler (Westheim)	22 Tore
Keller (Ottmarshausen)	19 Tore
Kwoczalla (TSV Ellgau)	15 Tore
Albrecht (Stettenhofen)	15 Tore
Schnell (Meitingen II)	13 Tore
Streil (SV Bonstetten)	13 Tore
Jaremkow (SV Achsheim)	13 Tore

## A-Klasse West 3

Lindacher (SV Ziertheim)	28 Tore
Schwair (SG Lutzingen)	25 Tore
P. Wiedemann (Baiersh.)	23 Tore

## B-Klasse Nordwest

D. Steppich (Ustersb. II.)	20 Tore
Dischler (Ustersbach II)	17 Tore
Berger (Hainhoferer SV)	17 Tore
Langhammer (Nordend.)	16 Tore
Belte (Gessertshausen)	15 Tore